



Hirsche

Die richtige Ausbildung für Hirschhalter

Die Hirschhaltung unterliegt den Bestimmungen über Wildtiere der Tierschutzverordnung vom 23. April 2008 (TSchV). Grundsätzlich brauchen Personen, die bewilligungspflichtige Wildtiere halten, eine Ausbildung als Tierpfleger. Wer allerdings nur eine Tiergruppe hält, für den genügt eine tierartsspezifische Ausbildung. Diese kann im Falle der Haltung von Hirschen durch die fachspezifische, berufsunabhängige Ausbildung (FBA) erworben werden. Hirschhalter, die nach dem 1. September 2008 eine Hirschhaltung begonnen haben, oder beginnen wollen, müssen sich entsprechend ausgebildet haben. Eine landwirtschaftliche Ausbildung berechtigt nicht zur Hirschhaltung.

Wer darf Hirsche betreuen?

- Ausgebildete Tierpfleger mit Fähigkeitsausweis
- Personen mit einer vom BLV anerkannten fachspezifischen, berufsunabhängigen Ausbildung (FBA)

Ausbildung zum Tierpfleger

Die Ausbildung zum Tierpfleger ist als reguläre Berufslehre (3 Jahre) oder im Quereinstieg möglich. Nähere Informationen zur Ausbildung im Internet: www.tierpfleger.ch

Fachspezifische berufsunabhängige Ausbildung

Die Ausbildung vermittelt Fachkenntnisse und praktische Fähigkeiten, die für die tiergerechte Haltung von Hirschen, ihrer verantwortungsvollen Nutzung und Zucht und den schonenden Umgang mit ihnen erforderlich sind. Die Ausbildung umfasst einen theoretischen und einen praktischen Teil.

Theoretischer Teil

Die theoretische Ausbildung umfasst sechs Module von je einem Tag. Der Theoriekurs befasst sich insbesondere mit den speziellen Anforderungen an die Hirschhaltung. Gesundheitsfragen, die Verbreitung der Hirschhaltung in der Schweiz sowie die geltenden Rechtsgrundlagen werden diskutiert. Auch Managementfragen, Vermarktungsmöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit sind inhaltliche Bestandteile der Ausbildung.

Praktischer Teil

Erfolgt in Form eines Praktikums bzw. eines Mentorats. (Mindestens 40 Einsätze; total mind. 300 Std.) In dieser Zeit sind praktische Arbeiten anhand einer Checkliste zu verrichten.

- Das Praktikum ermöglicht dem neuen Hirschhalter, die Tiere über einen längeren Zeitraum hinweg intensiv zu beobachten und den richtigen Umgang mit ihnen zu lernen.
- Es besteht eine Liste von akkreditierten Betrieben, die ein Mentorat anbieten. Die Praktikums-Liste kann beim Veranstalter Agridea angefordert werden.

Kosten

Theorie: 350 Franken pro Modul **Praktikum:** ca. 1500 Franken (Mitglieder BGK, SVH und AGRIDEA 230 Franken pro Modul)

Veranstalter

AGRIDEA | Eschikon 28 | 8315 Lindau
Tel. 052 354 97 00
Fax 052 354 97 97
www.agridea-lindau.ch